

Inhouse-Seminar: Personell gut aufgestellt trotz Fachkräftemangels

Eine Zukunftswerkstatt für die Jugendämter in den Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg

Zielgruppe

Leitungskräfte aus dem Jugendamt, Personalbereich

Ziele und Inhalte

Der demografische Wandel stellt die Stadt- und Landkreise in Baden-Württemberg vor die große Herausforderung, ihre Aufgaben bei zunehmend spürbarem Fachkräftemangel zu bewältigen. Die Auswirkungen des Fachkräftemangels sind an vielen Stellen sichtbar, aber an einigen Stellschrauben können die Stadt- und Landkreise drehen, um etwas dagegen zu tun. Angefangen beim Marketing – nicht zuletzt in den sozialen Medien – und der Personalgewinnung, über die Vereinbarkeit von Familie und Beruf hin zur beruflichen Integration von ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Die Palette möglicher Maßnahmen ist lang.

Welche Mittel werden schon genutzt? Welche kommen noch infrage?

Die Zukunftswerkstatt soll die vorhandenen Überlegungen und

Maßnahmen überprüfen und die Grundlagen für eine durchdachte und koordinierte Antwort auf den Fachkräftemangel schaffen. Am Ende stehen konkrete Maßnahmen und ein handlungsleitendes Konzept.

Hinweise

In diesem Angebot ist ein Vor- und Nachbereitungsgespräch inbegriffen.

Themen, Inhalte und Organisation:

Die Themen und Inhalte der Inhouse- Seminare sowie die Organisation werden im Einzelfall zwischen dem Träger und dem KVJS vereinbart.

Es gelten die KVJS-Bedingungen für Inhouse-Seminare.

Veranstaltungsnummer:

24-4-IN2

Zeit und Ort:

nach Vereinbarung

-

Preis:

Referent/in:

Andreas Reuter, KVJS

Fachliche Auskünfte:

Andreas Reuter

Tel. 0711/6375-212

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610

Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr

Fr 9:30-12 Uhr

Organisatorische Auskünfte:
Juliane Fritz
Tel. 0711 6375-415
juliane.fritz@kvjs.de

Fachliche Auskünfte:
siehe Datenspalte oben rechts